Produktbeschreibung

Natriumcarboxymethylcellulose ist ein weißes oder leicht gelbes Pulver. Es ist geruchlos, ungiftig, geschmacklos, hygroskopisch und löst sich in Wasser als viskose Flüssigkeit. Es ist ein nicht fermentierter polyanionischer Elektrolyt mit Salzbeständigkeit und thermischer Stabilität. In der Bohrflüssigkeit befindet sich ein Additiv gegen Flüssigkeitsverlust gegen hohe Temperaturen und gegen Salz.
1. Hochviskoses CMC kann die Viskosität der Bohrflüssigkeit erhöhen, die Suspension des spezifischen Gewichts des Materials und die Salzbeständigkeit sicherstellen und die Ölrückgewinnungsrate von ölhaltigen Formationen verbessern.
2. Einfacher Vor-Ort-Auftragungsprozess, bequeme Wartung und Handhabung, niedrige Dosierung des Behandlungsmittels, niedrige Kosten für Bohrflüssigkeit.
3. Ungiftig, harmlos, umweltfreundlich.

Vorteile

① CMC-haltiger Schlamm kann die Bohrlochwand zu einem dünnen, aber festen Filterkuchen mit geringer Permeabilität machen, sodass der Wasserverlust verringert wird.
② Durch Hinzufügen von CMC zum Schlamm kann das Rig eine geringe anfängliche Schneidkraft erhalten, so dass der Schlamm das darin eingewickelte Gas leicht freisetzen kann und die Rückstände schnell in der Schlammgrube entsorgt werden.
③ Bohrschlamm und andere suspendierte Dispersionen sowie eine bestimmte Existenzdauer können durch Zugabe von CMC stabilisiert und die Existenzdauer verlängert werden.
④ CMC-haltiger Schlamm, der selten von Schimmel befallen ist, sodass kein hoher pH-Wert eingehalten werden muss und keine Konservierungsmittel verwendet werden müssen.
⑤ CMC-haltiger Schlamm als Bohrschlamm-Reinigungsflüssigkeitsbehandlungsmittel kann einer Kontamination durch verschiedene lösliche Salze widerstehen.
⑥ Der CMC-haltige Schlamm ist stabil und kann den Wasserverlust auch bei einer Temperatur über 150 ° C verringern.
Hohe Viskosität, hoher Substitutionsgrad von CMC für eine geringere Schlammdichte, niedrige Viskosität und hoher Substitutionsgrad von CMC für hohe Schlammdichte. Die Auswahl der CMC sollte sich nach der Art des Schlamms und der regionalen, Bohrlochtiefe und anderen unterschiedlichen Bedingungen richten.

Anwendung

CMC wird häufig bei der Herstellung von Schlamm auf Wasserbasis (Bohrflüssigkeit) in der Erdölbohrtechnik verwendet, um den Wasserverlust während des Bohrens zu kontrollieren, um das Auftreten von Unfällen wie dem durch Schlammverlust beim Bohren verursachten Zusammenbruch der Wand zu verhindern Zur Kontrolle der Viskosität des Schlamms wird der mit CMC behandelte Schlamm nicht fermentiert, die Schlammschneidkraft ist gering und die Bohrreste sinken im stationären Zustand nicht leicht ab.
Verwendung: Direkt oder in den Schlamm mit 0,1-0,2 Prozent Süßwasserschlamm und 0,5-0,8 Prozent hinzufügenin gesättigten Salzlake.